

AntiSpike



Von Sicomin beziehen wir Dämpfer aus Kohlefaser-Verbundwerkstoff. Damit stellen Sie Geräte und einzelne Baugruppen gezielt schwingungsfrei auf. Die Erkenntnis, dass die Aufstellung und mechanische Ankopplung von Hifi-Komponenten deren Klangqualität beeinflusst, ist heute weithin bekannt. Das war nicht immer so: Mitte der 80er Jahre erhielten wir ein Angebot für eine Gerätebasis, die den Klang von Elektronikkomponenten drastisch verbessern sollte. Einerseits waren wir skeptisch, andererseits waren wir neugierig und so ließen wir uns die Plattform vom Entwickler, Herrn Mezadourian, vorführen. Die aus einem Kohlefaser-Aramid-Verbund gefertigte Plattform überraschte und überzeugte uns auf Anhieb, obwohl wir zunächst keine technische Erklärung für den klanglichen Effekt hatten.

Die für damalige Zeit überragenden Ergebnisse zeigten uns unmittelbar die Bedeutung der Aufstellung von Komponenten für die Klangqualität der Anlage. Diese überzeugten nicht nur Uwe Kirbach, der die Sicomin-Platte im legendären HIFI-Exklusiv entsprechend würdigte, sondern auch viele Musik-Enthusiasten, die die Plattform zu einem großen Verkaufserfolg werden ließ. In der Folge führten wir eigene Untersuchungen mit unterschiedlichen Materialien durch. Dabei machten wir die Erfahrung, dass der Eigenklang der Unterlage sich dem Geräteklang aufprägt und damit die Klangcharakteristik der Geräte verändert.

Die **AntiSpikes** entstanden aus dem Entwicklungsansatz, die Vorteile von harter Ankopplung mit dosierter Dämpfung zu kombinieren. Bisherige Lösungen setzen entweder auf volle Kopplung (z.B. Metallspike) oder maximale Dämpfung (z.B. Gummifuß). Die Verbindung beider Technologien verspricht den Vorteil eines optimierten Energietransfers aus dem angekoppelten Gerät. Mit einem speziell formulierten kohlegefüllten Material fanden wir schließlich die optimale klangliche Balance aller Eigenschaften. Das Material, die Form und Größe sind speziell auf die Verwendung unter Lautsprechern abgestimmt. Die Tragfähigkeit pro AntiSpike liegt bei über 100 kg. Dabei eignen sie sich für alle Untergründe, auch für Teppichböden. Außerdem lassen sie sich sehr gut für Plattenspieler mit Holzzarge einsetzen. Eine weitere Anwendung ist der Ersatz von Spikes unter Racks, hier allerdings nur auf harten Böden. Neben klanglichen bieten sie auch praktische Vorteile wie leichtes Verschieben der Lautsprecher, einfachen Höhenausgleich und Schonung des Untergrunds. AntiSpikes haben einen Durchmesser von 28 mm, eine Höhe von 20 mm und sind wahlweise mit M6, M8 und M10 Gewinden im Set à vier Stück lieferbar.